

Grüne stellen Fragen an OB

cn/ters. – Für die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Rat hat Bernd Jothe im Zusammenhang mit dem Thema möglicher Atomtransporte über Cuxhaven eine Reihe von Fragen an Oberbürgermeister Stabbert gerichtet.

In den Brief heißt es: „Die Cuxhavener Nachrichten haben am Fr, 17.7.09 und Sa, 18.7.09 über den im September geplanten Transport plutoniumhaltiger Brennelemente per Schiff von der Wiederaufarbeitungsanlage Sellafield nach Cuxhaven und per LKW von Cuxhaven zum Atomkraftwerk Grohnde berichtet. Dafür fand eine Polizeiübung im Hafengebiet statt.

Wir bitten um die Beantwortung der folgenden Fragen in den zuständigen Ausschüssen: Wann hat die Stadt von der Polizeiübung und dem Antrag für den Transport erfahren? Wird die Stadt am offiziellen Genehmigungsverfahren für den Transport über das BA für Strahlenschutz beteiligt? Hat die Verwaltung bereits Stellung genommen? Ist der Cuxhavener Hafen für Gefahrgüter dieser Klasse zugelassen, wenn ja, seit wann? Werden die beiden Spezial-LKW für den Transport fertig beladen mit dem Schiff gebracht und fahren hier nur herunter oder müssen die Brennelemente mit Kränen umgeladen werden? Welche Strahlung geht nach Angaben des Antragstellers von der Ladung aus und wie weit vom LKW/Schiff entfernt ist sie noch wirksam?“

CU
23.07.2009